Objekt: Blatt 5, "Zwölf radierte Tier-

studien von Slevogt" (2. Folge, 1918), in Halblederkassette, Verlag Bruno Cassirer, Berlin, Ex.

1/40

Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt -

Kunstmuseum Moritzburg Halle

(Saale)

Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-

moritzburg@kulturstiftung-st.de

Inventarnummer: MOIIG00778-f

Beschreibung

Das fünfte Blatt der Tiermappe zeigt einer Zooszenerie, wobei ein Tiger vor einer kleinen Besuchergruppe hin und her läuft. Ein ähnliches Motiv zeigt das Gemälde "Tiger im Zoo" aus dem Jahr 1901, welches Slevogt wahrscheinlich noch während seiner Zeit in Frankfurt angefertigt hatte. Bereits bei seinen Besuchen in Frankfurt am Main besuchte er häufig den Zoologischen Garten, um die Physiognomie und Verhaltensweisen der Tiere festzuhalten. Aus diesen Studien konnten über 20 Ölbilder, Aquarelle und Zeichnungen angefertigt werden. Aber auch in Berlin hatte Slevogt die Möglichkeit die Fauna des Tiergartens zu verbildlichen. Aus jener Zeit stammen die Blätter der Tiermappe. Die Studienblätter entstanden zu Beginn des 20. Jahrhunderts und verbildlichen größtenteils Raubtiere wie Löwen, Tiger und Panther.

Grunddaten

Material/Technik: Radierung auf Japan

Maße: 55 x 83 mm Bildgröße, 250 x 324 mm

Blattmaß

Ereignisse

Hergestellt wann 1918

wer Max Slevogt (1868-1932)

WO

Schlagworte

- Druckgrafik
- Großkatzen
- Löwe
- Mappenwerk
- Radierung
- Raubkatze
- Tierstudie